

Keine Öffnung des Sonderflughafens Oberpfaffenhofen für den Geschäftsreiseflugverkehr

Keine Privatjets – keine Hubschraubertaxis

Um was geht es?

Die CSU-Staatsregierung hat im Landesentwicklungsplan 2006 festgelegt, dass der Sonderflughafen Oberpfaffenhofen für den Geschäftsreiseflugverkehr offen gehalten werden soll.

Die EDMO, Betreiberin des Flughafens, hat die Betriebsausweitung auf Düsenjets bis 50 Tonnen Startgewicht (über 100 Sitze) ohne Begrenzung der Flugbewegungen beantragt.

Die EDMO hat des Weiteren die Ausweitung der Betriebszeiten auf das gesamte Wochenende und alle Feiertage beantragt, und das bis in die späten Abendstunden.

Im Herbst soll der Sonderflughafen Oberpfaffenhofen für alle geöffnet werden, die sich das Fliegen mit Privatjets und Hubschraubertaxis leisten können.

Die Betriebsausweitung ist im öffentlichen Interesse nicht erforderlich, da in der Region mit München II bereits ein Großflughafen für die Geschäftsfieger zur Verfügung steht.

Was bedeutet das für uns?

- **Lärmende Flugbewegungen bis spät in den Abend, auch an Sonn- und Feiertagen, in den Hauptverkehrszeiten von April bis Oktober im Schnitt alle vier Minuten!**
- **Mit der Ruhe im Fünf-Seen-Land ist es dann dank der CSU-Staatsregierung für immer vorbei, und das nicht nur in Weßling und Gilching!**
- **Denn die Flugschneisen der Düsenjets verlaufen auch über die Herrschinger Bucht, das Würmtal und Germering!**
- **Die Hubschraubertaxis müssen überhaupt keinerlei Routen einhalten!**
- **Bereits genehmigte Ausbaupläne ermöglichen sogar, den Abstand zwischen Flugbewegungen bis auf zwei Minuten zu reduzieren!**

Was können wir dagegen tun?

Nur wenn wir uns alle gegen diese Entwicklung solidarisieren, haben wir eine Chance, die drohende Ausweitung des Flugbetriebs zu verhindern (**Großdemo in Weßling am 20.7.08 um 13 h**)!

Nutzen Sie die Zeit vor der Bayerischen Landtagswahl Ende September und wenden Sie sich an Ihre Mandatsträger und die CSU-Politiker, die diese Entwicklung zu verantworten haben*!

Informieren Sie Ihre Freunde, Verwandten und Arbeitskollegen über die Gefahr, die unserem Fünf-Seen-Land und auch dem Münchner Westen durch Fluglärm und CO₂-Emissionen drohen!

Helfen Sie mit zu verhindern, dass ein weiteres Stück bayerischer Landschaft und erholsamer, friedlicher Natur dem Fortschrittswahn der Bayerischen Staatsregierung zum Opfer fällt!

Weitere Information: www.fluglaerm-fuenfseenland.de; www.woerthsee-gegen-flughafenerweiterung.de

Bürger gegen Flughafenerweiterung
Oberpfaffenhofen – Weßling – Hochstadt

V.i.S.d.P.: Hansjörg Linder, Weßling

* Ursula Männle, MdL für LKR Starnberg mail@ursula-maennle.de; Reinhold Bocklet, MdL für LKR Fürstenfeldbruck reinhold.bocklet@csu.de; Dr. Otmar Bernhard, MdL für München-Aubing ministerbuero@stmugv.bayern.de; Emilia Müller, Wirtschaftsministerin poststelle@stmwivt.bayern.de; Günter Beckstein, Ministerpräsident poststelle@stk.bayern.de